

Von der Praxis für die Praxis  
**irgendwie  
anders?! 2010**

**Was geht!  
HipHop- und  
Teamtraining mit Jungen**

28.04.2010, 10.00 - 16.00 Uhr  
Reinoldinum  
Schwanenwall 34, 44135 Dortmund

**lag**  
jugenarbeit  
NRW



Es gibt Jungen, die finden auf Anhieb die Worte und Beats für das, was sie sagen wollen, machen ihr Ding, gehen neue Wege. Andere greifen zu vorgefertigten Beats und übernehmen die Klischees anderer Hip Hopper. Manche finden dabei eine Entsprechung für ihre Wut in den Steilvorlagen gewaltverherrlichender, sexistischer und rassistischer Hip-Hop-Songs.

Jungenarbeit bietet hier in der Verzahnung mit musik- und kulturpädagogischen Ansätzen erprobte Modelle an, in denen sich Jungen selbstorganisiert und kommunikativ als Crew, Band usw. zusammenfinden. Und: In dieser Gruppe entwickeln die Jungen dann gemeinsam ihre Gedanken über ihr Leben in Hip Hop-Songs, bringen ihre Musik couragiert und kompetent auf die Bühne - gegen tradierte und gewaltverherrlichende Männlichkeitsbilder.

Ausgehend von Modellprojekten wie „Was geht!“ und „Hey Mann“ werden zudem praxisnah team- und produktorientierte Methoden ausprobiert: Wie finden sich Jungen zu einer Musikgruppe/ Crew zusammen (Team-, Sozialkompetenztraining), wie organisieren sie sich als Gruppe (Selbstkompetenztraining), wie lernen sie dabei sprechen, lösungsorientierter zu kommunizieren, zu texten (Reim, Rhythmus) bis zum fertigen HipHop-Song bei myspace.com (Kommunikative und kreative Kompetenzen).

**Gandhi Chahine, Sons of Gastarbeits und Music Office Hagen**

Sänger, Texter, Produzent und Gründungsmitglied der Ruhrgebiets-Band S.O.G. Sons of Gastarbeits und einer der ersten deutschsprachigen Rapper überhaupt. Der für seine Arbeit bereits mehrfach ausgezeichnete Musiker spielte mit S.O.G. europaweit über 750 Konzerte, arbeitete mit den Goethe-Instituten in Belgien, Italien und Frankreich zusammen und ist seit 2004 mit seinem Bandkollegen Germain Bleich Inhaber von SOG-Records Witten. Gandhi Chahine leitet seit 2005 das Music Office Hagen.

**Renato Liermann, eSw, Jugendbildungsstätte Berchum, Hagen**

Jungenarbeiter seit 1990, Jugendbildungsreferent und Leiter der päd. Abteilung der Evangelischen Schülerinnen- und Schülerarbeit in Westfalen e.V. (eSw) / Jugendbildungsstätte Berchum in Hagen und verantwortlich für geschlechtsbewusste Jungenarbeit / Gender, Kultur-, Medienpädagogik, Jugendarbeit und Schule. Vorstands- und Gründungsmitglied der LAG Jungenarbeit NRW. Initiierung zahlreicher Medien- und Kulturprojekte (RAP für Courage, BandWatch, HipHop- und MusicWatch, popUP NRW ...), Tagungen / Fortbildungen; Kompetenznachweis – Kultur – Fortbildungsbeauftragter (BKJ).

Teilnehmen können männliche Fach- und Lehrkräfte aus dem Bereich Kinder- und Jugendhilfe, Schule/Schulsozialarbeit.

Der **Teilnahmebeitrag** beträgt 50,- Euro und beinhaltet Kalt- und Warmgetränke, sowie ein Mittagsimbiss und wird am Veranstaltungstag bar und gegen Quittung entgegengenommen.

**Anmeldeschluss** ist der 21.04.2010. Eine frühzeitige Anmeldung empfiehlt sich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

**Abmeldungen** müssen bis zum 23.04.2010 schriftlich an die Fachstelle erfolgen, da wir die Veranstaltung ansonsten in Rechnung stellen müssen.

Bitte füllen Sie die unten aufgeführten Angaben aus und senden Sie den ausgefüllten Bogen per Post oder Fax an:

**Fachstelle Jungenarbeit NRW**

Huckarder Str. 12  
44147 Dortmund

Fax.: 0231-53 42 175

Zudem ist eine Anmeldung per formloser E-Mail an folgende Adresse möglich:

E-Mail: [info@lagjungenarbeit.de](mailto:info@lagjungenarbeit.de)

Ich melde mich verbindlich zur Veranstaltung „Was geht! HipHop- und Teamtraining mit Jungen“ am 28.04.2010 in Dortmund an.

Name: \_\_\_\_\_ Anschrift: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_